



Medienmitteilung

## **Neuer Präsident der Vereinigung des Schweizerischen Tabakwarenhandels**

**Der Zürcher Nationalrat Gregor Rutz wird neuer Präsident der Vereinigung des Schweizerischen Tabakwarenhandels. Er folgt auf Ständerat Hans Hess (Obwalden), der die Vereinigung seit Sommer 1999 präsidiert hat.**

Die Tabakwarenbranche in der Schweiz bietet Arbeitsplätze für über 8'000 Menschen, die Hälfte davon im Handel. Als Folge der gehandelten Tabakprodukte wird die AHV jährlich mit rund 2.3 Mia. Schweizer Franken alimentiert. Gregor Rutz setzt sich als Politiker seit etlichen Jahren gegen immer mehr Verbote und Auflagen für die Tabakbranche ein. Sein Engagement für die Vereinigung des Schweizerischen Tabakwarenhandels begründet er mit der Bedeutung der Branche: „Viel unbedeutendere Branchen sind in der Öffentlichkeit und auf politischer Ebene gut vertreten, während die Anliegen des Tabakwarenhandels wenig wahrgenommen werden. Ich stehe wie mein Vorgänger Hans Hess dafür ein, dass der Tabakwarenhandel die Bedeutung und Beachtung erhält, die er verdient. Und dass Tabakwaren als legale Produkte nicht weiter verteufelt werden“. Der Genussraucher Gregor Rutz weiter: „Ich bin überzeugt, dass das Rauchen als Genuss weiterhin seinen festen Platz in der Gesellschaft haben wird und darf. Unsere Vereinigung bietet Hand zur Bekämpfung von Tabaksucht oder beim Jugendschutz, wird sich aber immer entschieden gegen unfaire regulatorische Vorstösse gegen Raucher, Tabakwaren und Tabakwerbung wehren. Die fiskalische Belastung der Tabakwaren hat zudem ein Ausmass erreicht, dass für einen liberalen Staat schon lange als unwürdig bezeichnet werden muss“.

Die Vereinigung wird sich in den kommenden Monaten aktiv in die Diskussionen um ein neues Tabakproduktgesetz und die Revision des Tabaksteuergesetzes einbringen.

### **Über die Vereinigung des Schweizerischen Tabakwarenhandels**

Die Vereinigung des Schweizerischen Tabakwarenhandels ist die Dachorganisation von Unternehmen und Organisationen des schweizerischen Gross- und Einzelhandels von Tabakwaren. Sie vertritt die Interessen ihrer Mitglieder gegenüber Behörden und der Öffentlichkeit. Die Vereinigung des Schweizerischen Tabakwarenhandels ist der Stärkung und der Erhaltung der privatwirtschaftlichen Wirtschaftsordnung verpflichtet. Sie setzt sich für eine massvolle und vernünftige Regulierung von Tabakprodukten ein. Die Vereinigung des Schweizerischen Tabakwarenhandels vertritt 25 Mitgliedsfirmen und -verbände, die zusammen in der Schweiz mehr als 4'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen (*Quelle: www.swiss-tobacco.ch*).

### **Über den Tabaksektor**

Der Tabaksektor leistet einen wichtigen Beitrag für die Schweizer Volkswirtschaft auf allen Stufen der Wertschöpfung, inklusive Tabakanbau, Herstellung, Distribution, Handel sowie weitere Branchen wie die Werbung. Er schafft mehr als 8'200 Arbeitsplätze, unterstützt andere Sektoren und tätigt bedeutende Investitionen. Ausserdem ist er ein wichtiger Exportsektor: 2013 wurden nahezu 30 Milliarden Zigaretten im Wert von 530 Millionen Schweizer Franken exportiert, vergleichbar mit dem Exportwert von Käse und leicht tiefer als derjenige von Schokolade. Der Tabaksektor generiert zudem hohe Steuereinnahmen für den Schweizer Staat und trägt mit jährlich 2.3 Milliarden Schweizer Franken aus der Produktebesteuerung zur Finanzierung der AHV bei. Mit einem Beitrag von 5,4 Milliarden Schweizer Franken hat der Tabaksektor einen Anteil von knapp 1% des Schweizer Bruttoinlandproduktes (*Quelle: Studie KPMG 2014*).

Für Fragen:

- NR Gregor Rutz, Präsident, Tel. 079 220 54 39
- Dr. Thomas Bähler, Geschäftsführer, Tel. 031 390 25 55